



Sammlung Theaterzettel

Der Gwissenswurm

Taussig, Friedrich

1912-09-13

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater Mannheim

13

Freitag, 13. September 1912 / 3. Vorstellung im Abonnement D

Der Bwissenswurm

Bauernkomödie mit Gesang in drei Akten von Anzengruber
Musik von Adolf Müller sen.

Regie: Emil Reiter / Dirigent: Friedrich Taufzig.

Personen:

Grillhofer, ein reicher Bauer	Karl Schreiner
Dusterer, sein Schwager	Wilhelm Kolmar
Wastl	Alfred Landory
Michl	Hugo Schödl
Rosl	Elise de Lant
Annemiel	Jenny Hotter
Die Horlacherlies	Marianne Kub
Leonhardt, Fuhrknecht	Karl Marx
Poltner, der Bauer an der fahlen Lehnten	Karl Neumann-Hoditz
Sein Weib	Toni Wittels
Nahl	Paul Richter
Hans	Hermann Kupfer

Knechte und Mägde im Grillhoferschen Hause

Kasseneröffnung 7 Uhr

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Ende 10 Uhr

Nach dem zweiten Akte größere Pause

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückeränderung statt

Beurlaubt: Maria Fein

Kleine Preise:

Numerierte Plätze:

I. Rang:	
Mitte, 1. Reihe	Mf. 7.—
Mitte, 2. Reihe	„ 6.—
Mitte, 3., 4. und 5. Reihe	„ 5.—
Parterre-Loge, 1. Reihe	„ 5.—
Parterre-Loge, 2. Reihe	„ 4.—
Sperrsitze im I. Parkett	„ 4.—
Sperrsitze im II. Parkett	„ 3.—
II. Rang:	
Seite, 1. Reihe	„ 3.50
Seite, 2. Reihe	„ 3.—

Numerierte Plätze:

III. Rang:	
Mitte, 1. Reihe	Mf. 2.50
Mitte, 2. und 3. Reihe	„ 2.—
Seite, 2. Reihe (einkl. Proszeniumsloge)	„ 1.50
IV. Rang:	
Mitte	„ 1.—
Seite	„ 0.50

Nicht numerierte Plätze:

Stehplätze im Parkett	„ 2.50
Parterre	„ 1.50

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf numerierte Plätze (IV. Rang ausgenommen) zu den im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird, — jeweils Montags vormittags 10 Uhr zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett, Parterre- und IV. Rang-Billets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betreffenden Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betreffenden Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Paradeplatz D 1) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an, außerdem beim Hoftheater-Portier — Billette mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für IV. Rang Mitte 10 Pfg.; Seite 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Karl Hochstein, Musikalienhandlung, Heidelberg, Hauptstraße 73; Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg. Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.